Object: Zweireihige Widerhakenspitze aus Knochen Museum: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de Collection: Geweih- und Knochengeräte der Sammlung Stimming Inventory St. 307 number:

Description

Die Knochenspitze hat vier in annähernd gleichen Abständen zueinander angebrachte größere Widerhaken auf jeder Seite (alternierend). Die Basis ist abgebrochen. Die Funktion der Knochenspitzen ist im Bereich der Nahrungsbeschaffung zu suchen. Sie diente als Spitze für Harpunen und Fischspeere, um große Fische wie Hecht, Wels und Stör zu fangen.

Basic data

Material/Technique: Knochen / bearbeitet

Measurements: L. 11,6 cm; Br. 0,8 cm; Stärke 0,7 cm; G. 8,4 g

Events

Found When 1906

Who Richard Stimming (1866-1936)

Where Ferch

Was used When 12.000-10.000 v. Chr.

Who

Where Havel

Keywords

- Bone tool
- Fischfanggerät
- Harpunenspitze

- Paleolithic
- Speerspitze
- Werkzeug (Fischfang)

Literature

- Cziesla, Erwin (2000): Spätpaläolithische Widerhakenspitzen aus Brandenburg. Eine Forschungsgeschichte. Arch. Korrbl. 30, 2000, 173–186. Mainz
- Cziesla, Erwin (2002): Spätpaläolithische Widerhakenspitzen aus dem Heimatmuseum in Friesack, Lkr. Havelland. Veröff. Brandenburg. Landesmus. Ur- u. Frühgesch. 33, 2002, 51– 63.. Wünsdorf
- Voss, Albert/Stimming, Gustav (1890): Vorgeschichtliche Alterthümer aus der Mark Brandenburg. Berlin
- Winkler, Katja (2019): Ahrensburgien und Swiderien im mittleren Oderraum.
 Technologische und typologische Untersuchungen an Silexartefakten der Jüngeren
 Dryaszeit. Untersuchungen und Materialien zur Steinzeit in Schleswig-Holstein und im Ostseeraum 11. Kiel/Hamburg, Vergleichsstücke mit 14C-Datierung